

Cloppenburg, den 28.11.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz	08.12.2022	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Netzausbau Strom

Sachverhalt:

Zum Stand der Planungen wird in der Sitzung berichtet.

Szenariorahmen 2037

Kein neuer Sachstand.

Netzentwicklungsplan

Kein neuer Sachstand. Der fortgeschriebene Netzentwicklungsplan wird im ersten Halbjahr 2023 erwartet.

Bundesbedarfsplan

Zur Vorbereitung eines Bundesbedarfsplans führt die Bundesnetzagentur eine Strategische Umweltprüfung (SUP) durch. Darin werden die Maßnahmen des zweiten Entwurfs des Netzentwicklungsplans (NEP) geprüft. In der SUP werden die voraussichtlichen Umweltauswirkungen dieser Maßnahmen ermittelt, beschrieben und bewertet.

Neu ist im aktuellen Durchgang der Bedarfsermittlung, dass die Übertragungsnetzbetreiber Gleichstrom-Erdkabelvorhaben des Netzentwicklungsplans benennen, für die sogenannte Präferenzräume zu ermitteln sind. Diese Präferenzräume sind in der SUP zum Bundesbedarfsplan anschließend als Untersuchungsraum der jeweiligen Vorhaben zugrunde zu legen. Die SUP-Methode wurde daher dort angepasst, wo dies aufgrund der Präferenzräume erforderlich war.

Bis zum 16.12.2022 kann noch eine Stellungnahme zur Festlegung des Untersuchungsrahmens abgegeben werden. Der Landkreis Cloppenburg prüft die Unterlagen und gibt ggf. eine Stellungnahme ab.

BorWin 5

Kein neuer Sachstand

Planfeststellungsverfahren 380KV Conneforde-Cloppenburg-Merzen

Für den Planungsabschnitt 1 (Umspannwerk (UW) Conneforde – Mast 46 sowie den Rückbau der bestehenden 220kV Leitung von Conneforde Mast 1 bis Mast 53 wurde der Planfeststellungsbeschluss von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit Datum 21.10.2022 ausgefertigt.

Ausbau der 110kV Hochspannungsleitung Essen (Oldb.) – Dinklage

Die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr hat das Planfeststellungsverfahren im Februar 2022 eingeleitet. Das Beteiligungsverfahren ist abgeschlossen, ein Erörterungstermin steht noch aus.

Ausbau der 110kV Hochspannungsleitung Cloppenburg - Essen (Oldb.)

Kein neuer Sachstand. Avacon geht weiterhin davon aus, dass der Antrag auf Planfeststellung im Sommer nächsten Jahres bei der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eingereicht werden kann.

DC21/DC25 (Korridor B)

Die Bundesfachplanung wurde eingeleitet. Der Landkreis Cloppenburg wurde zu drei Planungsabschnitten beteiligt. Vorhaben Heide West – Polsum (Vorhaben 48) Abschnitt Nord 3 (Wesermarsch – Cloppenburg) sowie Abschnitt Mitte (Cloppenburg – Steinfurt) und Vorhaben Wilhelmshaven/Landkreis Friesland – Lippetal/Welver/Hamm (Vorhaben 49) Abschnitt Mitte (Cloppenburg – Steinfurt). Die Antragskonferenzen zur Abstimmung des Untersuchungsrahmens finden am 14. Und 15.12.2022 statt.

DC 34 (Rastede – Bürstedt)

Kein neuer Sachstand

NOR 11.1 (LanWin3) und 11.2 (LanWin1)

Zum Raumordnungsverfahren für den Bereich südl. von Bösel gibt es keinen neuen Sachstand. Parallel hat Amprion ein Untersuchungskonzept Fauna und Flora und weitere UVPG Schutzgüter (Scoping-Unterlage) für das Planfeststellungsverfahren erarbeitet, was sich derzeit über die zuständige Planfeststellungsbehörde (NLStBV) in der Beteiligung befindet. Der Landkreis Cloppenburg gibt im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme ab. Insbesondere für den Gewässer- und Bodenschutz werden vertiefte Untersuchungen gefordert.

Regionaldialog

In einem Gespräch mit den Übertragungsnetzbetreibern am 22.06.2022 wurde vereinbart, dass für den Landkreis Cloppenburg erstmals zum Jahresende 2022 ein Kommunaldialog für stark von den Auswirkungen der Energiewende betroffenen Landkreisen, Städten und Gemeinden eingerichtet wird. Gegenstand dieses Austauschs soll insbesondere die Fragestellung sein, welche Auswirkungen sich für den Landkreis Cloppenburg aus dem Szenariorahmen 2037 ergeben werden. Die Erstellung des Netzenwicklungsplanes aus dem Szenariorahmen hat sich allerdings verzögert, so dass ein diesbezüglicher Dialog erst im April 2023 möglich ist.

Finanzierung:

P1.511000